

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 48 (1986)

Heft: 12

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



St. Gallen

265 Fahrerinnen und Fahrer in Wittenbach:

Grosserfolg für Traktorgeschicklichkeitsfahren

Eine erfreuliche Teilnehmerzahl und ein grosser Zuschaueraufmarsch kennzeichneten das diesjährige Traktoren-Geschicklichkeitsfahren in Wittenbach. Trotz der unbeständigen Wetterlage mit zahlreichen Schauern hatten die Orga-

nisatoren, die Landjugendgruppe St. Gallen-Bodensee und der Verband für Landtechnik St. Gallen alle Hände voll zu tun, um das unerwartet grosse Teilnehmerfeld über die 10 aufgestellten Parcours zu schleusen. 256 junge und jung geb-

liebene Fahrer und Fahrerinnen absolvierten den teilweise recht anspruchsvollen Parcours, bei dem auch einige ungewohnte Übungen zu meistern waren. Den wenigsten Fahrern war die Bedienung eines Raupentraktors, das Manöverieren mit einem Heckstapler oder gar das Balancieren auf Wippe und Kippbühne vertraut. Trotzdem, wer Meister werden wollte, oder auch nur im vorderen Teilnehmerfeld seinen Platz suchte, musste sich gut über die Tücken des Parcours orientieren und dann auch sein ganzes fahrerisches Können ausspielen. Für



Rückwärts fahren im Kreis, in einem möglichst gleichen Abstand zum Mittelposten. Jede Abweichung wurde gemessen und mit Strafpunkten belegt.



Paletten Umschichten sollte keine schwere Aufgabe sein. Aber eben – die Zeit wurde gestoppt und die Unregelmässigkeiten der Schichtung mit dem Meterstock gemessen.



Wer den Ball auf der Kippbühne der Gleitbahn fixieren konnte, hatte das Ziel erreicht. Die Kippbühne wurde über das eingebaute Zusatzsteuerventil der Traktorhydraulik abgetrieben.



Erstmals wurde auch eine Oldtimer-Show in Verbindung mit dem Geschicklichkeitsfahren organisiert. Aus Nah und Fern kamen Oldies nach Wittenbach und lockten ihrerseits wieder viele Zuschauer auf den Parcourplatz. Der Initiative Kreisobmann Hans Schmid aus Bülten (Bild) war mit vier Oldies, davon zwei Lanz Bulldogg, an der Ausstellung vertreten.

manche Teilnehmer war es aber auch nur Plausch und Unterhaltung oder ein erstes Sammeln von Erfahrungen, um dann beim nächsten Mal voll «zuschlagen» zu können.

Nebst dem interessanten Parcour gab es in diesem Rahmen erstmals auch eine Oldtimer-Show von Traktoren zu bewundern. Neunzehn, zum Teil hervorragend restaurierte Traktoren der Marken Hürlimann, Bührer, Köpfli, Meili, Massey-Harris, Fordson, Steyr und Lanz-Bulldogg mit den Jahrgängen 1929 bis 1956 waren zu sehen. Echte alte «Traktörler-Stimmung» kam auf, wenn die Oldtimer manchmal mit viel Mühe und Spezialwissen gestartet wurden und eine Runde auf dem Platz absolvierten. Dann lebten die verblassten Erinnerungen an frühere Zeiten wieder auf und bei manchen Besitzern eines älteren Traktors mag die Idee aufgekommen sein, wenigstens den eigenen Oldtimer für eine künftige Ausstellung in vielleicht 10 oder 20 Jahren doch noch aufzubewahren.

Absenden

Eine grosse Zahl von Fahrerinnen und Fahrern versammelten sich am Sonntagabend zur Siegerehrung und Preisverteilung. Die grosse Besucherzahl, der unfallfreie Verlauf, der erfolgreiche Unterhaltungsabend am Samstag und die stets gute Stimmung – trotz Regen und durch den Grossandrang bedingter Verspätung – waren für die Organi-

satoren mit den Präsidenten Gebhard Ammann und Hans Popp an der Spitze Grund zu sichtlicher Freude. Mit Spannung wurde die Bekanntgabe der Sieger erwartet.

Der erneute überlegene Sieg des 24-jährigen Urban Popp aus Horn bedeutete für die Eingeweihten keine grosse Überraschung. Viel unerwarteter war das Eindringen von Ueli Siegenthaler aus Niederhelfenschwil (2. Rang Elite) in die Phalanx der «Profis». Dahinter folgte Schweizermeister Xaver Popp aus Wittenbach, der sich mit dem dritten Rang in diesem vorwiegend technisch orientierten Parcour zu bestätigen vermochte. Die Stärke des Schweizermeisters liegt ohne Zweifel in seiner Schnelligkeit, die er mit Präzisionsarbeit zu verbinden vermag.

Bei den Damen, die ebenfalls in zunehmender Zahl am Geschicklichkeitsfahren teilnahmen, siegte die Amriswilerin Heidi Hürzeler vor Theres Popp aus Steinach und Christine Stark aus Oberaach.

Bei den Junioren – 71 Teilnehmer – siegte Hanspeter Bick aus Mörschwil vor Urs Walter aus Wittenbach und dem Vorarlberger Christian Eggerdörfer.

T. P.



Zug

Besichtigung der «Swissair»

Der Vorstand des VLT Zug lud seine Mitglieder zu einer Besichtigung des

Flughafens Kloten auf den 2. Juli 1986 ein. Da für eine Führung durch den technischen Dienst der «Swissair» nur 30 Personen zugelassen sind, war es kein Problem, genügend Anmeldungen aufzubringen.

Es war ein prächtiger Sommertag, als wir am besagten Datum in Zug die SBB bestiegen, welche uns direkt zum Flughafen brachte. Die Besichtigung dieses Grossunternehmens «Swissair», begann mit einer eindrücklichen Filmvorführung. Anschliessend wurden wir unter kundiger Führung in die verschiedenen Hallen, wo die Maschinen und Triebwerke gewartet, überholt und geprüft werden, geführt. Jedermann war beeindruckt von der Präzision und der Gewissenhaftigkeit, mit der hier gearbeitet wird. Nicht umsonst darf sich die «Swissair» rühmen, diesichersten Flugzeuge in die Luft zu schicken.

Der Aufenthalt an Bord einer DC 10, auch wenn sie mäuschenstill am Boden stand, war doch für die meisten etwas Einmaliges und hinterliess einen beglückenden Eindruck. Nach einem sehr guten Mittagessen, welches wir im Flughafenrestaurant einnahmen, führte man uns mit einem «Swissairbus» direkt an die Start- und Landepiste. Wir konnten uns davon überzeugen, dass hier bis zu 50 Flugzeuge in der Stunde starten und landen.

Wir möchten unserem Präsidenten Roland Wyttensbach und seinen Mithelfern für die Organisation dieses interessanten Tages bestens danken.

H. M.

Veranstaltungen der Sektionen

Datum	Ort	Veranstaltungen	Organisation
Sektion Schwyz			
7./14. Oktober	Siebnen	Kurs Kat. G	Anmeldung an den
7./15. Oktober	Biberbrugg	Kurs Kat. G	Geschäftsführer
8./16. Oktober	Schwyz	Kurs Kat. G	Tel. 043-211126